

Gemeinde Seeshaupt



NIEDERSCHRIFT über die 42. öffentliche Sitzung

des Gemeinderates

vom 12. Dezember 2023
im Sitzungssaal des Rathauses Seeshaupt

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Friedrich Egold

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung.

Gremiumsmitglieder:

Armin Mell
Maximilian Amon
Petra Eberle
Daniel Frey
Kristine Helfenbein
Christian Höck
Norbert Hornauer
Georg Leininger
Christian Maatz
Stefan Müller
Andreas Rilke
Christian Tomulla
Jan von Gruchalla
Dorothee von Jungenfeld
Reinhard Weber

Bemerkung:

Entschuldigt:

Bernd Habich

Weitere Anwesende:

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 14.11.2023
3. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
4. Antrag auf Änderung des Bebauungsplans "Westliches Seeufer" im Bereich der Fl. Nr. 161, Tutzingener Str. 10
5. Antrag auf formlose Abweichung von der Einfriedungssatzung im Bereich der Fl. Nr. 837/44, Osterseenstr. 4
6. Grundstücksangelegenheiten Fl. Nr. 831/2, Pettenkoferallee 58
7. Antrag aus dem Gemeinderat - Vergleich zwischen dem Erhalt und der weiteren Nutzung der bestehenden Bausubstanz des Bauhofs gegenüber dem Abriss des bestehenden Bauhofs und dem Neubau eines Bauhofes
8. öffentliche Bekanntgaben
9. Anträge und Anfragen des Gemeinderates

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sachverhalt:

BGM Egold begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die Bürgerinnen und Bürger von Seeshaupt und die Vertreter der Presse.

BGM Egold stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Er fragt alle, ob es Einwände zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.

2. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 14.11.2023

Sachverhalt:

BGM Egold fragt, ob es Einwände zum Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 14.11.2023 gebe.

Es werden keine Einwände erhoben.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt das öffentliche Protokoll vom 14.11.2023 wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

Sachverhalt:

Es gibt keine Bekanntgaben aus der Sitzung vom 14.11.2023.

4. Antrag auf Änderung des Bebauungsplans "Westliches Seeufer" im Bereich der Fl. Nr. 161, Tutzinger Str. 10

Sachverhalt:

Am 24.11.2023 ging der Antrag auf Änderung des Bebauungsplans „Westliches Seeufer“ bei der Gemeinde Seeshaupt ein.

Beantragt wird die Änderung des Baufensters für die Garage. Der Antrag wird verlesen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Bebauungsplans nach §13a BauGB.

Mit dem Antragsteller ist hinsichtlich der Übernahme der Planungs- und Beratungskosten ein städtebaulicher Vertrag zu schließen. Kommt dieser nicht zustande, ist der Änderungsbeschluss hinfällig, ohne dass es einer Aufhebung bedarf.

Abstimmungsergebnis: 0 : 16

5. Antrag auf formlose Abweichung von der Einfriedungssatzung im Bereich der Fl. Nr. 837/44, Osterseenstr. 4

Sachverhalt:

Am 10.11.2023 ging der Antrag auf Abweichung von der Einfriedungssatzung bei der Gemeinde Seeshaupt ein.

Beantragt wird eine Einfriedung entlang von öffentlichen Verkehrsflächen in Höhe von 1,80 m.

Die gemeindliche Einfriedungssatzung sieht entlang von öffentlichen Verkehrsflächen Einfriedungen mit einer Höhe von max. 1,20 m vor.

Die Einfriedung des Grundstücks nebenan (Kleinmichlhalle) hat an der Straßenseite zur Hohenberger Str. eine Höhe von 1,80 m.

Der Gemeinderat kann sich eine Kompromisslösung von 1,50 m Höhe für die Einfriedung vorstellen, wie im rechtsgültigen B-Plan bereits festgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Abweichung von der Einfriedungssatzung zu.

Abstimmungsergebnis: 0 : 16

6. Grundstücksangelegenheiten Fl. Nr. 831/2, Pettenkoferallee 58

Sachverhalt:

Am 13.11.2023 ging ein Schreiben von Familie Rauch und ein Schreiben von deren Anwalt bei der Gemeinde Seeshaupt ein.

Die Schreiben werden verlesen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einem enteignungsgleichen Eingriff zu und beauftragt die Verwaltung die nötigen Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 1 : 15

7. Antrag aus dem Gemeinderat - Vergleich zwischen dem Erhalt und der weiteren Nutzung der bestehenden Bausubstanz des Bauhofs gegenüber dem Abriss des bestehenden Bauhofs und dem Neubau eines Bauhofes

Sachverhalt:

In der Sitzung am 14.11.2023 wurde in der öffentlichen Sitzung der Antrag gestellt, die Verwaltung mit der Suche nach einem Sachverständigen zu beauftragen, der einen baurechtlichen und kostenmäßigen Vergleich zwischen dem Erhalt und weiteren Nutzung der bestehenden Bausubstanz des Bauhofs gegenüber dem Abriss des bestehenden Bauhofs und dem Neubau eines Bauhofes erstellt.

Beschluss:

GMR Amon bittet nach längerem Diskussionsverlauf um Abbruch der Diskussion und Rückkehr zur Geschäftsordnung.

Abstimmungsergebnis: 13 : 3

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu und beauftragt die Verwaltung einen geeigneten Sachverständigen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 7 : 9

8. öffentliche Bekanntgaben

Sachverhalt:

- a) Veränderungen im Standortnetz der Kreissparkasse:
Kreissparkasse baut Standortnetz um. Da zwei von drei Sparkassenkundinnen und –kunden mittlerweile Bankgeschäfte digital erledigen, die Kreissparkasse vor der Herausforderung steht, alle Standorte mit qualifiziertem Personal zu besetzen und auch die Unterhaltskosten stetig steigen, werden im ersten Halbjahr 2024 sechs von 38 Filialen in SB-Geschäftsstellen umgewandelt.
- b) Landratsamt genehmigt Biber Entnahme:
Das Landratsamt Weilheim-Schongau genehmigt die Biberentnahme im Bereich des Grünbaches in Jenhausen und am Bahndamm entlang der Linie Tutzing - Kochel
- c) Kriseninterventionsteam BRK:
Das Bayerische Rote Kreuz bittet um Unterstützung, da die Aus- und Fortbildungen der Mitarbeiter ausschließlich durch Spenden finanziert werden. Der Gemeinderat stimmt einer Unterstützung zu.
- d) Verkehrsmalheft „Bruno und Lisa“:
Am 06.12.2023 ist das Verkehrsmalheft von der Gewerkschaft der Polizei erschienen. Die Gemeinde war unter den Sponsoren.
- e) Besuch aus St. Trojan 2024:
Der für September 2024 geplante Besuch wurde auf Oktober 2024 verschoben. Die Delegation aus St. Trojan wird jetzt von 10. Bis 14.10.2024 kommen. Das Referat wird sich im Januar treffen, um alles Weitere zu besprechen.
- f) Notdächer:
Das Landratsamt empfiehlt den Gemeinden zwei Notdächer zu bestellen. Jeder Stadt oder Markt wird geraten fünf dieser Notdächer zu beschaffen. Die Gemeinde Seeshaupt hat die Bestellung bereits in Auftrag gegeben.
- g) Diskussionspunkt:
On-Demand-Verkehre im Landkreis im Landkreis Weilheim – Schongau. BGM Egold verliert Mail der Deutschen Bahn.
Der Gemeinderat findet das Thema On-Demand gut, möchte aber erst nähere Informationen über Kosten und Ablauf, bevor da eine Entscheidung fallen kann.
- h) Nikolaus:
Der Nikolaus war dieses Jahr wieder mit seiner Kutsche in Seeshaupt unterwegs und hat auch die Kinder im Kinderhaus besucht. BGM Egold bedankt sich bei den Beteiligten dafür.
- i) Ladestation:
Vom 06.02.2023 bis 30.06.2023 wurden 226 Ladevorgänge am Parkplatz Dall-ArmiStraße verzeichnet.
- j) Christkindmarkt
Herzlichen Dank an den Trachtenverein für die gelungene Organisation des Christkindmarktes.

k) Zamsteh am See:

Fand am 10.12.2023 am Dampfersteg statt. BGM Egold bedankt sich bei den Organisatoren für die gelungene Veranstaltung.

Termine:

16.12.2023 um 18:00 Uhr ökumenisches Friedensgebet

22.12.2023 Weihnachtsfeier der Schule im Trachtenheim

29.12.2023 Christbaumversteigerung im Trachtenheim

16.12.2023 Dorfadvent

Jeden Freitag und Samstag im Advent am 17:00 Uhr Adventshütte der FFW

14.12.2023 Vielharmonie gibt Weihnachtskonzert für unsere Senioren im Seniorenzentrum

9. Anträge und Anfragen des Gemeinderates

Sachverhalt:

a) Jahresabschlussessen

GMR Eberle ist mehrmals darauf angesprochen worden, ob wieder ein Jahresabschlussessen stattfinden wird.

BGM Egold antwortet, dass für die 3. oder 4. Januarwoche geplant ist, er dieses Thema aber gerne mit dem Gemeinderat besprechen würde.

b) Sperrung der Mehrzweckhalle

GMR Eberle hat angemerkt, dass zwar ein Foto der Schneewaage auf dem Bauhof per Mail zugeschickt wurde, sie aber keine Antwort auf die Frage erhalten hat, ob die Mehrzweckhalle auch aufgrund der Schneelast gesperrt wurde.

BGM Egold erklärt, dass nach Rücksprache mit 2. BGM Habich und 3. BGM Mell beschlossen wurde, die Mehrzweckhalle vorsichtshalber für 3 Tage zu sperren. Es wurden in einigen anderen Gemeinden die Dächer der Hallen geräumt.

c) Musikschule

GMR Höck erkundigt sich nach dem Stand seiner Anfrage von der Gemeinderatssitzung vom 10.10.2023, dass die Musikschule einen WLAN-Zugang bekommen sollte.

BGM Egold sagt, dass es in Auftrag gegeben ist, aber noch etwas dauern wird.

d) Antrag auf Jour Fixe

GMR Höck stellt einen Antrag auf Einführung eines Jour Fixes mit den Leitungen der gemeindlichen Einrichtungen vor jeder geplanten Gemeinderatssitzung, beginnend im Februar 2024, damit aktuelle Themen direkt im Gemeinderat besprochen werden können, um kurzfristig Probleme bearbeiten zu können.

BGM Egold wird diesen Antrag als TOP in die Januar-Sitzung mit aufnehmen und dann wird darüber abgestimmt.

e) Notfallplan

GMR Höck möchte wissen, ob es einen Notfallplan gibt, nach dem die Mitarbeiter des Bauhofes handeln, um bei einem Starkschneeereignis benötigte Materialien aus dem Bauhof zu holen, bevor für das Gebäude ein Betretungsverbot ausgesprochen wird.

BGM Egold erklärt, dass es einen Notfallplan gibt, es aber den Bauhofmitarbeitern in der Nacht vom 01. auf den 02.12.2023, aufgrund von Stromausfällen und der raschen Häufung der Ereignisse, nicht möglich war rechtzeitig zu reagieren.

GMR Frey merkte an, dass die meisten Bauhofmitarbeiter zu der Zeit auch in Feuerwehr-Einsätzen unterwegs waren.

GMR Mell bedankt sich sehr beim Bauhof für die gute Arbeit.
GMR Leininger bietet an, die Geräte und Fahrzeuge des Bauhofes könnten auch bei ihm untergestellt werden, wenn das Gebäude mal wieder gesperrt werden muss.

f) Erneute Öffnung der Grüngutsammelstelle

GMR Weber erkundigt sich, ob die Bürger an der Grüngutsammelstelle wieder anliefern dürfen, da der Astbruch durch den schweren Schnee enorm ist.
BGM Egold antwortet, dass darüber bereits nachgedacht wurde, aber noch nicht klar ist, ob das realisiert werden kann.

Um 21:10 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Seeshaupt

Vorsitzender



Friedrich Egold
Erster Bürgermeister



Cornelia Weinzierl